

Ferienlager für KonfirmandInnen

Situation

Die Reformierte Kirche in Transkarpatien, die im Westen der Ukraine tätig ist, war während der kommunistischen Zeit eine der isoliertesten Kirchen in Osteuropa. Weil sie über Jahrzehnte keine Pfarrpersonen ausbilden konnte, betreuten zur Zeit der Wende 1989 nur noch zwanzig Pfarrer im Pensionsalter die rund sechzig Gemeinden. Seither erlebt die Reformierte Kirche in Transkarpatien einen Aufbruch. Heute zählt sie rund 100 000 Mitglieder.

Im Verlauf der letzten 15 Jahre hat die Reformierte Kirche in Transkarpatien Ferienlager für KonfirmandInnen aufgebaut. Diese werden jährlich von rund 2000 Jugendlichen besucht und sind ein Höhepunkt des KonfirmandInnenjahres.

Die Kosten pro Jugendlicher sind mit rund 30 Euro pro Woche vergleichsweise gering, doch wegen der schwierigen wirtschaftlichen Lage können die Kirchgemeinden und die Eltern der Jugendlichen nur für die Hälfte dieser Kosten aufkommen. Sie unterstützen die KonfirmandInnenlager aber zusätzlich mit Naturalspenden und Transportdiensten.

Ziele

- Jugendliche aus Transkarpatien sind im christlichen Glauben und in der Kirche beheimatet.
- Das KonfirmandInnenlager fördert das Zusammenleben mit einem attraktiven Freizeitprogramm. Zudem setzen sich die Jugendlichen mit Glaubens- und Lebensfragen auseinander.

Zielgruppe

2000 Jugendliche aus Transkarpatien, die jährlich eines der 26 einwöchigen KonfirmandInnenlager besuchen.





Aktivitäten

In den drei kirchlichen Zentren der Reformierten Kirche in Transkarpatien besuchen jährlich rund 2000 Jugendliche ein KonfirmandInnenlager, das von den OrtspfarrerInnen und ReligionslehrerInnen geleitet wird. Das gemeinsame Erlebnis steht für viele Jugendliche im Zentrum. Die Vormittage sind jeweils biblischen Themen sowie Glaubens- und Lebensfragen gewidmet. Am Nachmittag stehen Sport und andere Freizeitbeschäftigungen auf dem Programm. Am Abend begegnen sich die Jugendlichen beim Tanzen, Film schauen oder am Lagerfeuer.

Partnerorganisationen

Reformierte Kirche in Transkarpatien

Projektfortschritt

Die KonfirmandInnenlager der Reformierten Kirche in Transkarpatien sind für die Jugendlichen ein Höhepunkt des Religionsunterrichts. Den Krieg im Osten der Ukraine und den damit verbundenen wirtschaftlichen Einbruch bekommen auch die KonfirmandInnenlager zu spüren, da die Preise für Grundnahrungsmittel und Energie extrem gestiegen sind. Dank des HEKS-Beitrags, der Unterstützung der Eltern und Kirchgemeinden sowie Spenden von Nahrungsmitteln konnten aber 2018 alle Lager wie erfolgreich durchgeführt werden.

Land, Region, Stadt:

Ukraine, Transkarpatien

Projektsumme 2019:

CHF 38 000.–

Finanzierungspartner:

Protestantische Solidarität
Schweiz

HEKS-Nr.: 951.315

Programmverantwortung:

Tabea Stalder

Kontakt:

HEKS Kommunikation
Projektdienst
Seminarstrasse 28
8042 Zürich
Tel.: +41 44 360 88 10
E-Mail: projektdienst@heks.ch
Spenden: PC 80-1115-1
www.heks.ch